

## Erste Ausgabe (Februar 2001)

**Der folgende Absatz gilt nicht für Staaten, in denen diese Bestimmungen den geltenden Gesetzen widersprechen:** LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIESE PUBLIKATION KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER IMPLIZIERTEN GARANTIE HINSICHTLICH DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten oder Landesteilen ist der Ausschluss oder die Beschränkung der Dauer der implizierten Garantie bei bestimmten Transaktionen nicht zulässig. Daher trifft die oben genannte Erklärung auf Sie möglicherweise nicht zu.

Diese Veröffentlichung enthält unter Umständen technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen werden regelmäßig aktualisiert. Die vorgenommenen Änderungen werden in späteren Ausgaben berücksichtigt. Verbesserungen und Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Software-Dokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Software-Dokumentation angeboten wird. Ein Verweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen soll nicht bedeuten, dass ausschließlich diese Produkte, Programme oder Dienstleistungen eingesetzt werden können. Alle funktionsgleichen Produkte, Programme oder Dienstleistungen, die kein bestehendes intellektuelles Eigentumsrecht verletzen, können stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst verantwortlich.

Lexmark, Lexmark mit Diamantlogo und ColorFine sind Warenzeichen von Lexmark International, Inc. Sie sind in den USA und/oder in anderen Ländern eingetragen. Color Jetprinter ist ein Warenzeichen von Lexmark International, Inc.

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

© Copyright Lexmark International, Inc. 2001. Alle Rechte vorbehalten.

### BESCHRÄNKTE RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN

Diese Software und Dokumentation werden mit BESCHRÄNKTEN RECHTEN ausgeliefert. Ihre Verwendung, Vervielfältigung oder Offenbarung durch die Regierung unterliegt den Beschränkungen gemäß Artikel (c)(1)(ii) der Klausel Rights in Technical Data and Computer Software bei DFARS 252.227-7013 und in geltenden FAR-Bestimmungen: Lexmark International, Inc., Lexington, KY 40550.





## Erste Schritte

-in diesem Kapitel wird das Einlegen von Papier und Einstellen der Druckersoftware beschrieben.



## Weiterführende Funktionen

-erläutert das Drucken von Fotos und beidseitig zu druckenden Dokumenten.



## Warten Ihres Druckers

-in diesem Kapitel wird Einsetzen, Auswechseln und Ausrichten der Tintenpatronen beschrieben.



## Problemlösung

-bietet Hilfestellungen, wenn Druckprobleme auftreten.



## Anhang

-bietet Hinweise.



## Index

-der Index stellt schnelle Verknüpfungen zu den Informationen her, die Sie abrufen möchten. Sie brauchen bloß auf einen Indexeintrag zu klicken, um zu einer Informationsquelle zu gelangen.

# Homepage



## Lexmark Z53 Color Jetprinter™ Benutzerhandbuch für Windows NT 4.0 und Windows 2000

Schlagen Sie in diesem Handbuch nach, wenn Sie Fragen zu Ihrem Drucker haben oder Probleme auftreten.

### Tipps zum Umgang mit diesem Handbuch:

- Blättern Sie die Seiten dieses Handbuchs mit Hilfe der Schaltflächen auf der linken Seite des Bildschirms durch.
- Klicken Sie auf den **blauen Text**, um eine Verknüpfung zu einem anderen Teil des Handbuchs aufzurufen.
- Durch Klicken auf den Pfeil nach rechts oder nach links blättern Sie vorwärts bzw. rückwärts durch die Seiten. Wenn Sie auf das Häuschen klicken, kehren Sie zur Startseite zurück.
- Klicken Sie auf **Ausgabehinweis**, um Ausgabe- und Warenzeicheninformationen abzurufen.
- So drucken Sie das Handbuch:
  - 1 Wählen Sie in Acrobat Reader im Menü „Datei“ die Option „Drucken“.
  - 2 Klicken Sie auf „Eigenschaften“ und überprüfen Sie, ob „Querformat“ ausgewählt ist.
  - 3 Wählen Sie die zu druckenden Seiten und klicken Sie auf **OK**.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



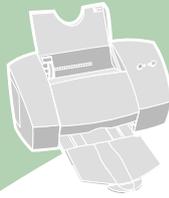
Problemlösung



Anhang



Index



# Erste Schritte

Erste Schritte beim Drucken:

**Schritt 1: Papier einlegen**

**Schritt 2: Stellen Sie den Druckertreiber ein**

**Schritt 3: Dokument drucken**





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

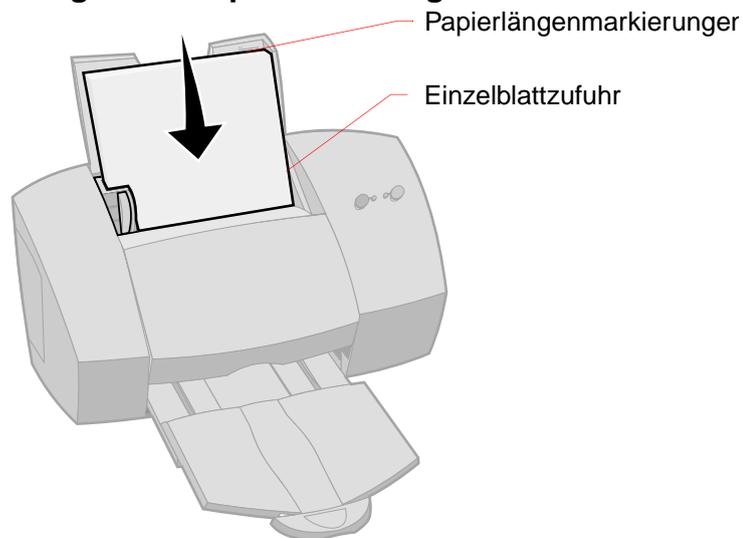
# Erste Schritte



## Schritt 1: Papier einlegen

Sie können je nach Dicke bis zu 100 Blatt Papier in den Drucker einlegen.

- 1 Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben rechtsbündig in die Papierzuführung.**





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

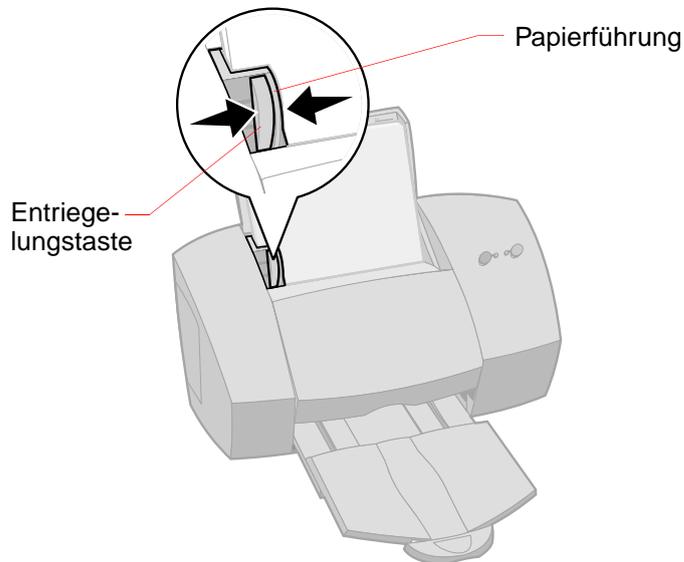


Index

# Erste Schritte



- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste und die Papierführung zusammen, und schieben Sie die Papierführung zum Rand des Papiers.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Einlegen von Spezialdruckmedien

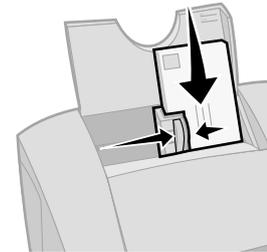
Beachten Sie beim Einlegen von Spezialdruckmedien folgende Richtlinien:

### Maximale Anzahl:

10 Briefumschläge

### Achten Sie auf folgendes:

- Legen Sie die Briefumschläge mit der Druckseite nach oben ein.
- Das Briefmarkenfeld befindet sich oben links.
- Legen Sie die Briefhülle senkrecht ein und legen Sie die Papierführung an ihrem Rand an.





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



Maximale Anzahl:	Achten Sie auf folgendes:
10 Grußkarten, Karteikarten oder Postkarten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie die Bögen mit der Druckseite nach oben ein.</li> <li>• Legen Sie die Karten senkrecht und rechtsbündig in die Papierzuführung ein.</li> <li>• Legen Sie Papierführung am Kartenrand an.</li> </ul>
25 Bögen Fotopapier oder Fotokarten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie die Bögen mit der glänzenden bzw. beschichteten Seite nach oben ein.</li> <li>• Legen Sie die Papierführung am Rand des Fotopapiers an.</li> </ul>
25 Bögen Transferpapier	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halten Sie sich beim Einlegen des Transferpapiers an die Anweisungen auf der Verpackung.</li> <li>• Legen Sie die Papierführung an den Rand des Transferpapiers an.</li> </ul>





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Maximale Anzahl:

100 Bögen Papier  
in einem  
benutzerdefinierten  
Papierformat

## Achten Sie auf folgendes:

- Das Papierformat muss innerhalb der folgenden Maßangaben liegen:
  - Breite:  
76 mm bis 216 mm  
3,0 bis 8,5 Zoll
  - Länge:  
127 mm bis 432 mm  
5,0 bis 17,0 Zoll
- Legen Sie die Papierführung am Papierrand an.





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



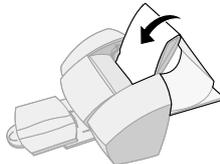
Anhang



Index

# Erste Schritte



Maximale Anzahl:	Achten Sie auf folgendes:
<p>20 Bögen Bannerpapier</p> <p><b>Hinweis:</b> Wählen Sie in den Druckereigenschaften das Papierformat „Banner“ oder „Banner A4“.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie das Bannerpapier hinter den Drucker. Legen Sie dann die erste Seite mit der losen Kante in die Papierführung.</li> <li>• Legen Sie die Papierführung am Papierrand an.</li> </ul> 
<p>10 Folien</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Legen Sie die Folie mit der rauhen Seite nach oben ein (glatte Seite nach unten).</li> <li>• Legen Sie die Papierführung am Folienrand an.</li> </ul>





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Schritt 2: Stellen Sie den Druckertreiber ein

Zur Software für Ihren Drucker gehören mehrere Anwendungen, mit denen Sie beste Ergebnisse bei Ihren Druckaufträgen erzielen können. Eine dieser Anwendungen ist der Druckertreiber.

Verwendetes System:

- In Windows NT 4.0 wird der Druckertreiber als „Dokumenteinstellungen“ bezeichnet.
- In Windows 2000 wird der Druckertreiber als „Druckvoreinstellungen“ bezeichnet.

Der Druckertreiber enthält drei Registerkarten:

„Seiteneinstellungen“, „Farbe“ und „Funktionen“.

Diese Registerkarten enthalten Einstellungsoptionen für den Drucker und die Druckersoftware.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Öffnen des Druckertreibers in einer Anwendung

Wenn der Druckertreiber in einer Anwendung geöffnet wird, können Sie die Druckereinstellungen NUR für das (die) aktuelle(n) Dokument(e) ändern.

- 1 Öffnen Sie das Menü „Datei“ der Anwendung.**
- 2 Wählen Sie den Befehl „Druckeinrichtung“ (bzw. „Druckereinrichtung“).**
- 3 Klicken Sie im Dialogfeld „Druckereinrichtung“ je nach Anwendung auf die Schaltfläche „Eigenschaften“, „Optionen“ oder „Einrichtung“.**
- 4 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.**





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Öffnen des Druckertreibers in Windows

Wenn Sie den Druckertreiber unter Windows öffnen, sind die Einstellungen für ALLE Dokumente gültig, bis Sie sie aus der Anwendung heraus wieder ändern.

- 1 Wählen Sie im Menü „Start“ die Option „Einstellungen“ und wählen Sie anschließend „Drucker“.**
- 2 Klicken Sie im Ordner „Drucker“ mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol.**
- 3 Wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option „Dokumenteinstellungen“.**
- 4 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.**





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Klicken Sie...

**Farbe**, um folgende Aktionen durchzuführen:

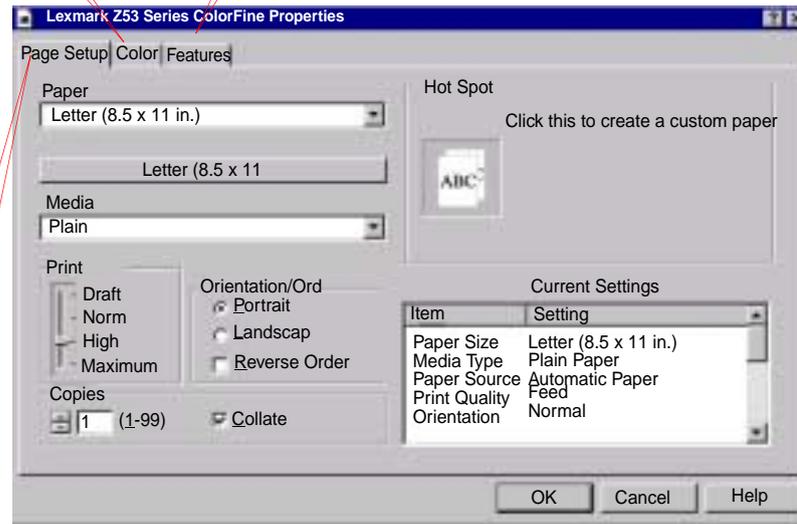
- Eine Einstellung unter „Farb-Einstellung“ und „Schattierung (Halbton)“ wählen
- Helligkeit und Kontrast einstellen
- Farb- oder Schwarzweißdruck wählen
- Die aktuellen Druckereinstellungen anzeigen

**Seiteneinstellungen**, um eine der folgenden Aktionen durchzuführen:

- Papierformat, Papiersorte und Ausrichtung wählen
- Druckqualität festlegen
- Anzahl der zu druckenden Exemplare sowie die Druckreihenfolge wählen
- Die aktuellen Druckereinstellungen anzeigen

**Funktionen**, um eine der folgenden Aktionen durchzuführen:

- Eine Seite beidseitig bedrucken und eine Bindungsart wählen
- Standardeinstellungen wählen
- Die aktuellen Druckereinstellungen wählen





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Einstellungen für Spezialdruckmedien auswählen

Bei der Installation Ihrer Druckersoftware wurde der Druckertreiber auf die Standardeinstellungen gesetzt. Mit den Standardeinstellungen können Sie die meisten Dokumente auf Normalpapier drucken. Zum Drucken auf Spezialpapiere müssen Sie jedoch unter Umständen die Druckereinstellungen ändern.

Wenn Sie auf diesem  
Spezialpapier drucken:

Klicken Sie auf die Registerkarte  
„Seiteneinstellungen“ und treffen Sie  
folgende Auswahl:

Briefumschläge

Wählen Sie in der Liste der Papierformate  
das richtige Umschlagformat.

**Hinweis:**  
Möglicherweise setzt  
Ihre Anwendung die  
Umschlageinstellungen  
in der Druckersoftware  
außer Kraft.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken:	Klicken Sie auf die Registerkarte „Seiteneinstellungen“ und treffen Sie folgende Auswahl:
Grußkarten, Karteikarten oder Postkarten	Wählen Sie im Einblendmenü „Medientyp“ den Papiertyp „Grußkarten“.  Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus.
Fotopapiere oder Fotokarten	Wählen Sie im Einblendmenü „Medientyp“ den Papiertyp „Glanz-/Fotopapier“.
Papier in einem benutzerdefinierten Papierformat	Klicken Sie auf die Schaltfläche „Benutzerdefiniert“ und geben Sie die Maßangaben des verwendeten Formats ein. Weitere Informationen finden Sie unter <a href="#">Einlegen von Spezialdruckmedien</a> .
Bannerpapier	Wählen Sie in der Liste der Papierformate „Banner US Letter“ oder „Banner A4“.





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken:

Klicken Sie auf die Registerkarte „Seiteneinstellungen“ und treffen Sie folgende Auswahl:

Folien

Wählen Sie im Einblendmenü „Medientyp“ den Papiertyp „Folie“.

***Hinweis:** Wenn Sie Folien bedrucken, nehmen Sie jede bedruckte Folie von der Papierablage, damit sie trocknen kann, bevor Sie sie stapeln.*

Legen Sie als Druckqualität „Normal“ oder „Hohe Qualität“ fest.





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken:

Klicken Sie auf die Registerkarte „Seiteneinstellungen“ und treffen Sie folgende Auswahl:

Transferpapier

Wählen Sie im Dropdown-Menü „Medientyp“ den Papiertyp „Transferpapier“.

**Hinweis:** Viele Software-Anwendungen akzeptieren Transferpapiere auf unterschiedliche Weise. Sie sollten Ihr Dokument am besten zunächst auf Normalpapier drucken, bevor Sie es auf Transferpapier ausdrucken.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Erste Schritte



## Schritt 3: Dokument drucken

- 1 Öffnen Sie in Ihrer Anwendung das Menü Datei und klicken Sie auf Drucken.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld „Drucken“ auf OK oder Drucken (je nach Anwendung).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



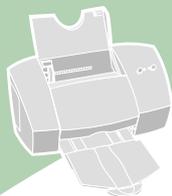
Problemlösung



Anhang



Index



# Weiterführende Funktionen

Mit Ihrem Drucker können Sie folgende Funktionen ausführen:

**Drucken auf Fotopapier**

**Beidseitiges Drucken**

## Drucken auf Fotopapier



Mit den Tintenkasnetten, die zum Lieferumfang des Druckers gehören, können Sie hochwertige Fotos drucken. Die beste Fotoqualität erzielen Sie jedoch, wenn Sie die schwarze Tintenkasnette im Drucker durch eine Fotokasnette ersetzen. Das Auswechseln der schwarzen Tintenkasnetze wird auf [Seite 30](#) beschrieben.

### Schritt 1: Einlegen des Fotopapiers

Legen Sie bis zu 25 Blatt Fotopapier (oder Fotokarten) rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 7](#).



# Weiterführende Funktionen

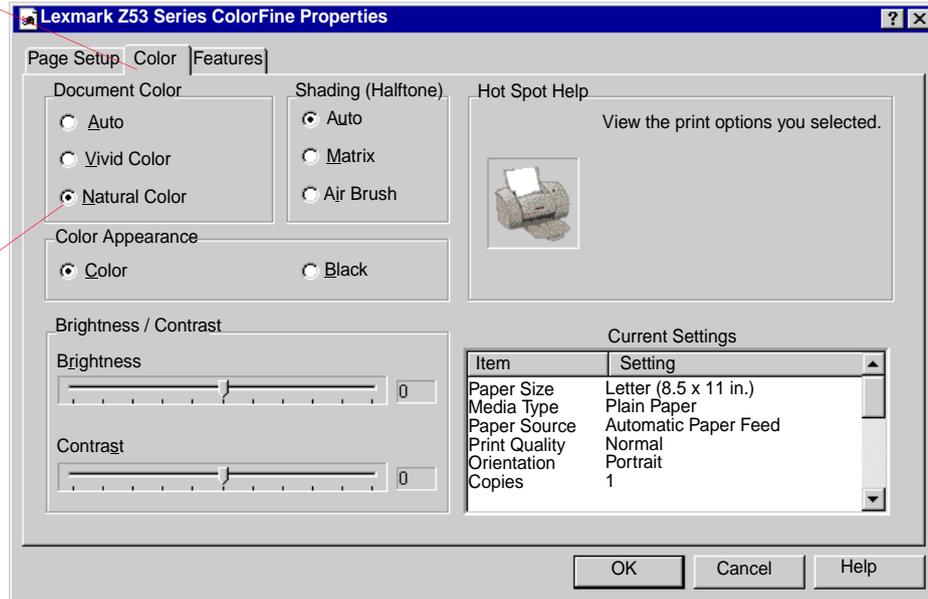


## Schritt 2: Stellen Sie die Druckersoftware auf Fotodruck ein.

- 1 Öffnen Sie den Druckertreiber. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 20](#).
- 2 Farb-Einstellungen anpassen:

a Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.

b Wählen Sie **Natürliche Farben**.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index



# Weiterführende Funktionen



## 3 Passen Sie die Einstellungen für Fotodruck an:

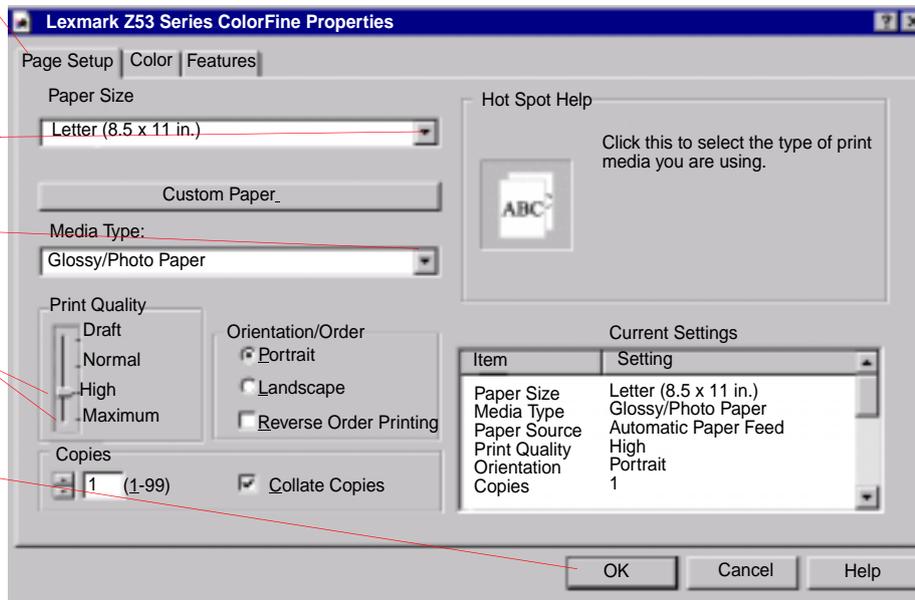
a Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiteneinstellungen**.

b Wählen Sie das **Papierformat** aus.

c Wählen Sie **Glanz-/Fotopapier**.

d Wählen Sie **Hoch oder Maximum**.

e Klicken Sie auf **OK**.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Weiterführende Funktionen



## Schritt 3: Drucken Sie die Fotos.

**Hinweis:** Die beste Fotodruckqualität erhalten Sie, wenn Sie Ihren Drucker mit einer Foto- und einer Farbkassette ausstatten. Das Ersetzen der schwarzen Kassette durch eine Fotokassette finden Sie auf [Seite 30](#) beschrieben.

- 1 Öffnen Sie in Ihrer Anwendung das Menü Datei und klicken Sie auf Drucken.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld „Drucken“ auf OK oder Drucken (je nach Anwendung).
- 3 Setzen Sie die schwarze Tintenpatrone wieder ein, nachdem die Fotos gedruckt sind.

## Beidseitiges Drucken

Auf Ihrem Lexmark-Drucker können Sie Papier beidseitig bedrucken. Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Ihren Papierverbrauch reduzieren.

## Schritt 1: Papier einlegen

Legen Sie bis zu 100 Blatt Papier rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Dazu finden Sie weitere Informationen auf [Seite 4](#).



# Weiterführende Funktionen



## Schritt 2: Stellen Sie die Druckersoftware auf den doppelseitigen Druckauftrag ein.

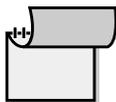
Anweisungen zum Öffnen des Druckertreibers finden Sie auf [Seite 11](#).

- 1 Wählen Sie Papierformat und Ausrichtung:
  - a Klicken Sie auf die Registerkarte „Seiteneinstellungen“.
  - b Wählen Sie ein Papierformat.
  - c Wählen Sie Hochformat oder Querformat.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte „Funktionen“.

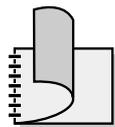
**Hinweis:** Die Ausrichtung, die Sie in Schritt 1 festlegen wird auf der Registerkarte „Funktionen“ grafisch dargestellt.

Wenn Sie **Querformat** wählen, zeigt die Grafik folgendes:

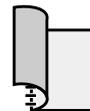
Wenn Sie **Hochformat** wählen, zeigt die Grafik folgendes:



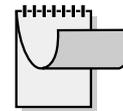
Längsseite



Querseite



Längsseite



Querseite



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index



# Weiterführende Funktionen

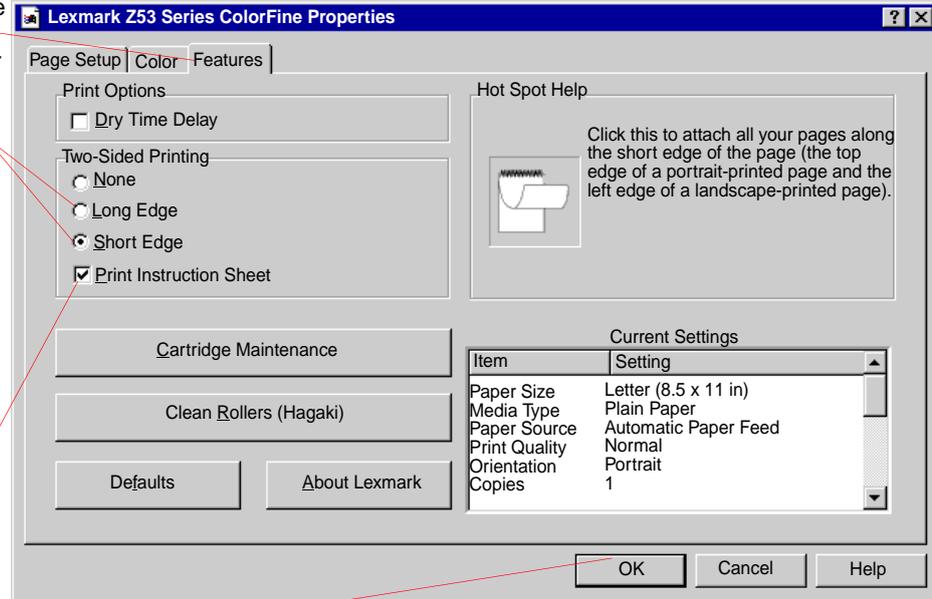


## 3 Wählen Sie eine Bindungsoption aus:

a Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**.

b Wählen Sie unter „Beidseitiges Drucken“ **Buchbindung** oder **Blockbindung** aus.

c Die Option **Anweisungen drucken** muß markiert sein. In diesen Anweisungen erfahren Sie, wie Sie das Dokument wieder in den Drucker einlegen, damit die zweite Seite bedruckt werden kann.



d Klicken Sie auf **OK**.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index



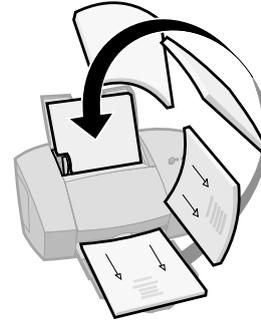
# Weiterführende Funktionen



## Schritt 3: Dokument beidseitig ausdrucken

- 1 Öffnen Sie in Ihrer Anwendung das Menü „Datei“ und wählen Sie „Drucken“.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld „Drucken“ auf OK oder Drucken (je nach Anwendung). Seiten mit ungerader Seitenzahl werden zuerst gedruckt.
- 3 Nachdem alle ungeraden Seiten gedruckt sind, werden Sie von der Druckersoftware aufgefordert, das Papier wieder einzulegen.

- a Wenn der gesamte Stapel gedruckt ist, nehmen Sie ihn komplett aus der Papierablage.
- b Drehen Sie den Stapel um.
- c Legen Sie den Stapel und die Anleitungssseite so ein, dass die Druckseite von Ihnen weg und der Pfeil nach unten zeigt.



- 4 Klicken Sie auf OK. Die Seiten mit den geraden Seitenzahlen werden auf der Rückseite gedruckt.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Weiterführende Funktionen



- 5 So wechseln Sie zum einseitigen Druck zurück, wenn der beidseitige Druckvorgang abgeschlossen ist:
  - a Klicken Sie auf die Registerkarte „Funktionen“.
  - b Wählen Sie unter „Beidseitiges Drucken“ die Option „Kein“.
  - c Klicken Sie auf OK.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



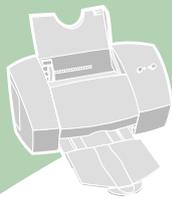
Problemlösung



Anhang



Index



# Warten Ihres Druckers

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie die Tintenkartuschen einsetzen, austauschen und warten. Diese Aufgaben können Sie mit Hilfe des Steuerungsprogramms der Druckersoftware durchführen.

**Arbeiten mit dem Steuerungsprogramm**

**Einsetzen oder Austauschen von Tintenkartuschen**

**Verbessern der Druckqualität**

**Druckköpfe ausrichten**

**Reinigen der Düsen der Tintenkartuschen**

**Reinigen von Düsen und Kontakten**

**Handhabung von Tintenkartuschen**





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



## Arbeiten mit dem Steuerungsprogramm

Mit dem Steuerungsprogramm können Sie Ihren Drucker überwachen und Tintenkartuschen einsetzen oder austauschen. Um das Steuerungsprogramm in Windows zu öffnen:

- 1 Klicken Sie im Start-Menü auf Programme.**
- 2 Klicken Sie auf Lexmark Z53 Series ColorFine.**
- 3 Wählen Sie Lexmark Z53 Steuerungsprogramm.**





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



## Klicken Sie...

**Status**, um folgende Aktionen durchzuführen:

- Status des Druckauftrags überwachen
- Druckauftrag abbrechen

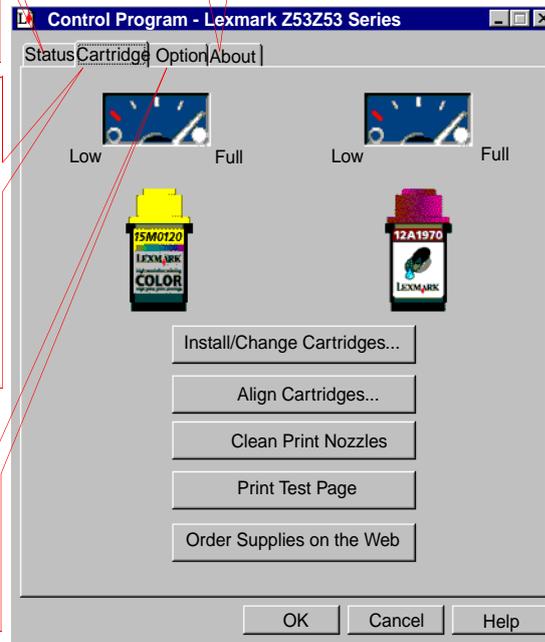
**Kassetten**, um folgende Aktionen durchzuführen:

- Einsetzen oder Austauschen von Tintenkassetten
- Düsen der Tintenkassetten reinigen
- Ausrichten der Druckköpfe
- Eine Testseite drucken
- Kassetten-Teilenummern und Verbrauchszubehör direkt auf der Lexmark-Webseite anzeigen

**Optionen**, um folgende Aktionen durchzuführen:

- Zeitpunkt und Art der Anzeige des Steuerungsprogramms steuern
- Bidirektionale Unterstützung einschalten
- Druckersymbol ausschalten

**Info**, um Informationen über das Copyright und die Versionsnummer Ihrer Druckersoftware anzuzeigen





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

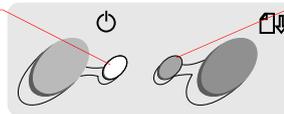
# Warten Ihres Druckers



## Einsetzen oder Austauschen von Tintenkartuschen

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsleuchte eingeschaltet ist.

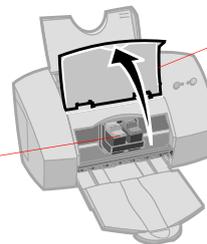
Betriebsleuchte



Papierzuführungsleuchte

- 2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung. Wenn der Drucker nicht in Gebrauch ist, wird der Druckwagen automatisch in die Ladeposition gebracht.

Druckwagen in  
der Ladeposition



Vordere  
Abdeckung





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

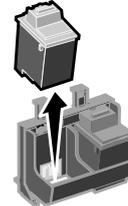
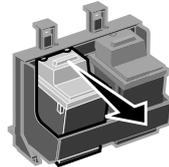


Index

# Warten Ihres Druckers



- 3 Nehmen Sie die alte Tintenkassette heraus. Lagern oder entsorgen Sie die alte Kassette.



- 4 Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 28](#).
- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte „Kassetten“.
- 6 Klicken Sie auf „Kassette einsetzen/wechseln“.





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers

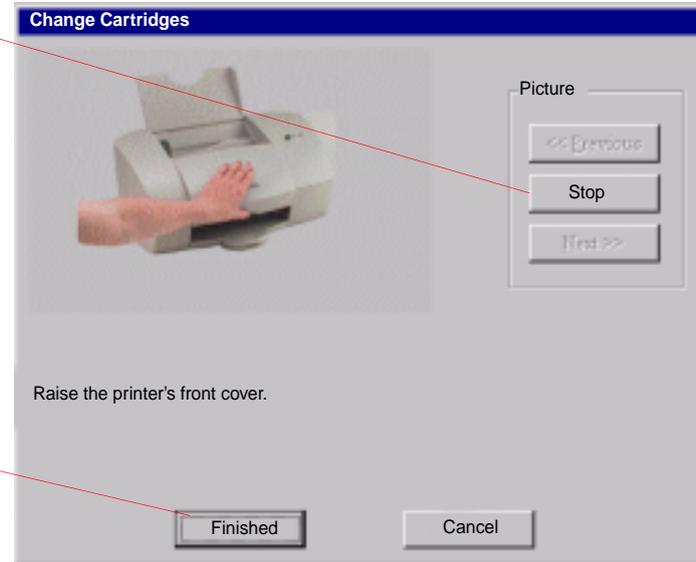


## 7 Das Dialogfeld „Kassette wechseln“ wird angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen zum Einsetzen der Kassetten auf dem Bildschirm.

**a** Klicken Sie auf **Stop**, um die Geschwindigkeit der Bildschirmanzeige zu steuern. Durch Klicken auf **Stop** aktivieren Sie die Schaltflächen **Weiter** und **Zurück**.

**b** Klicken Sie auf **Weiter**, um die Anweisungen weiter durchzugehen oder auf **Zurück**, um sie sich nochmals anzeigen zu lassen.

**c** Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertig**.



# Warten Ihres Druckers



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



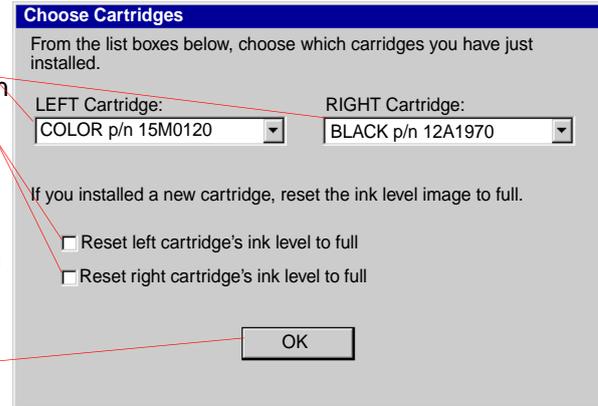
Anhang



Index

## 8 Das Fenster „Kassetten wählen“ wird angezeigt:

- Wählen Sie die in Ihrem Drucker eingesetzten Kassetten
- Wenn Sie (eine) neue Kassette(n) eingesetzt haben, klicken Sie auf das entsprechende Feld, um den Tintenfüllstand mit „Voll“ anzugeben.



- Klicken Sie auf **OK**.

## 9 Das Fenster „Automatische Ausrichtung“ wird angezeigt.

Wenn Sie eine neue Tinten Kassette eingesetzt haben, klicken Sie auf **Ausrichten**, um die Druckköpfe auszurichten und beste Druckqualität zu gewährleisten.

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 34](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers

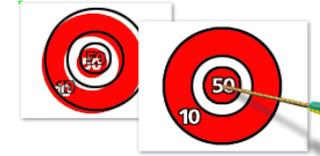


## Verbessern der Druckqualität

Wenn Sie mit der Druckqualität nicht zufrieden sind, richten Sie die Druckköpfe aus oder reinigen Sie die Düsen der Tintenkasette.

### Druckköpfe ausrichten

Für gewöhnlich richten Sie die Druckköpfe der Tintenkasette nur aus, wenn Sie eine neue Tintenkasette eingesetzt haben. Manchmal müssen Sie dies jedoch auch in den folgenden Fällen tun:



- Die schwarzen Ausschnitte von Text oder Grafiken sind nicht richtig mit den farbigen Ausschnitten ausgerichtet.
- Zeichen sind am linken Rand nicht richtig ausgerichtet.
- Vertikale Linien werden „wellig“ ausgedruckt.

So richten Sie die Druckköpfe aus:

- 1 Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein.**
- 2 Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 28](#).**





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

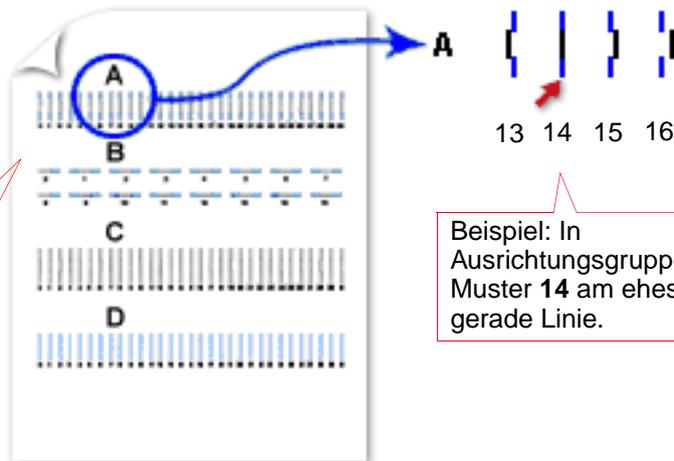
# Warten Ihres Druckers



- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte „Kassetten“.
- 4 Klicken Sie auf „Druckköpfe ausrichten“. Ihr Drucker druckt eine Ausrichtungstestseite, und das Dialogfeld „Druckköpfe ausrichten“ wird angezeigt.

Die Testseite sieht ähnlich wie die abgebildete aus:

Je nach eingesetzter Kassettenkombination, wird eine Testseite mit mehreren Ausrichtungsmustern gedruckt. Unter jedem Muster ist eine Nummer angegeben.



Beispiel: In Ausrichtungsgruppe A, zeigt Muster 14 am ehesten eine gerade Linie.

- 5 Suchen Sie für jede Ausrichtungsgruppe auf der Testseite die Nummer unter dem Ausrichtungsmuster, bei dem eine möglichst gerade Linie ausgedruckt wurde.





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers

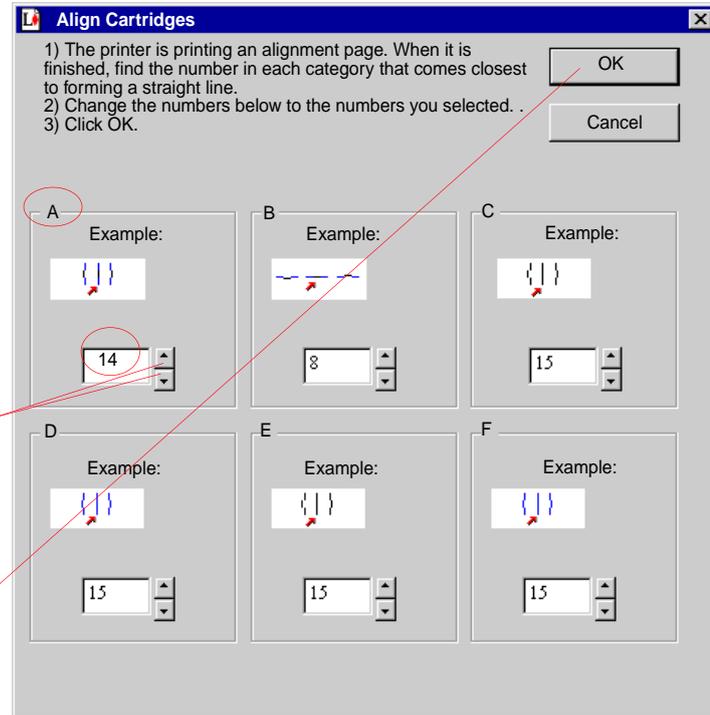


- 6 Geben Sie im Dialogfeld „Druckköpfe ausrichten“ die auf der gedruckten Testseite angezeigten Nummern ein, bei denen eine möglichst gerade Linie ausgedruckt wurde.**

Auf der vorhergehenden Seite wurde beispielweise in Gruppe **A** bei Muster **14** am ehesten eine gerade Linie ausgedruckt.

- a** Klicken Sie auf die Bildlaufpfeile, um die Nummer auszuwählen, die eingegeben werden soll oder geben Sie sie über die Tastatur ein.

- b** Nachdem Sie eine Zahl für alle gezeigten Muster eingegeben haben, klicken Sie auf **OK**.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



## Reinigen der Düsen der Tintenpatronen

Mit Hilfe eines Tests können Sie feststellen, welche Düsen der Tintenpatronen verstopft sind. Im Verlauf des Düsentests wird auch die Tintenpatrone gereinigt, indem Tinte durch die Düsen gepresst wird. Es wird eine Testlinie ausgedruckt, an der Sie erkennen können, ob die Reinigung erfolgreich war.

**Hinweis:** Führen Sie den Düsentest in folgenden Fällen durch:

- Zeichen werden unvollständig gedruckt.
- In Grafiken oder gedrucktem Text treten weiße Striche auf.
- Der Ausdruck ist zu dunkel oder undeutlich.
- Farben werden nicht richtig ausgedruckt.



So führen Sie den Düsentest aus:

- 1 **Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein.**
- 2 **Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 28](#).**
- 3 **Klicken Sie auf die Registerkarte „Kassetten“.**





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers

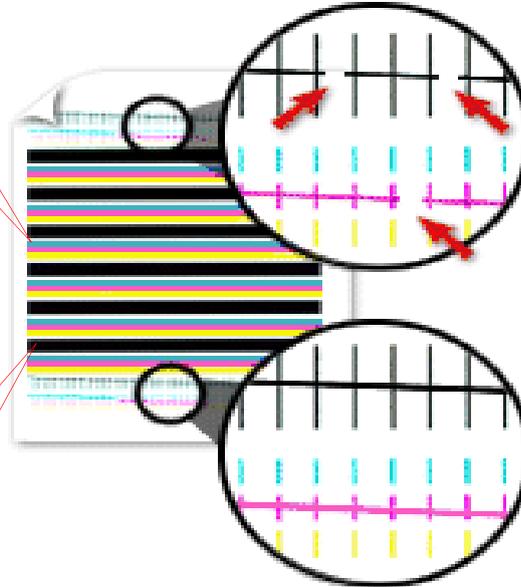


## 4 Klicken Sie auf „Düsen reinigen“.

Der Drucker zieht ein Blatt ein und druckt das Düsentestmuster (siehe nachstehende Abbildung):

Falls auf der Testseite eine Farbe nicht ausgedruckt wird, ist unter Umständen die Kassette mit dieser Farbe leer.

Diese Linien werden ausgedruckt, wenn die Tinte durch die verstopften Düsen gepresst wird, um sie zu reinigen.



Unterbrochene Linien oben auf der Seite deuten auf verstopfte Düsen hin.

Durchgehende Linien unten auf der Seite deuten darauf hin, dass die Düsen gereinigt wurden.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



- 5 Vergleichen Sie die diagonalen Linien über den gedruckten Strichen mit den diagonalen Linien unterhalb dieser Striche. Achten Sie dabei auf Unterbrechungen der diagonalen Linien. Eine unterbrochene Linie weist auf verstopfte Düsen hin.**

Ist die untere Linie weiterhin unterbrochen, führen Sie den Test noch zweimal durch.

- Wenn die Druckqualität nach drei Durchgängen zufriedenstellend ist, sind die Düsen sauber. Die folgenden Schritte müssen dann nicht mehr durchgeführt werden.
- Sollte jedoch die Druckqualität beider Liniensätze nach dreimaligem Durchführen des Tests immer noch nicht ausreichend sein, **fahren Sie mit Schritt 6 fort.**

- 6 Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, und setzen Sie sie wieder ein.**

- 7 Wiederholen Sie den Düsentest.**

- 8 Falls die Linien weiterhin unterbrochen sind, fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt, [Reinigen von Düsen und Kontakten](#), fort.**





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers

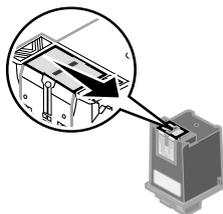


## Reinigen von Düsen und Kontakten

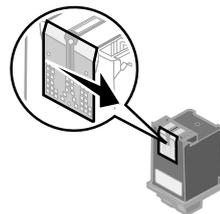
Sollte sich die Druckqualität auch nach dem Reinigen der Düsen nicht verbessern (siehe [Seite 37](#)), verklebt möglicherweise eingetrocknete Tinte die Düsen oder Kontakte der Tintenpatrone.

- 1 Nehmen Sie die Tintenpatronen aus dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 30](#).
- 2 Befeuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch. Wischen Sie die Düsen und Kontakte vorsichtig in eine Richtung ab.

**Warnung:**  
Düsen und Kontakte sollten **nicht** mit derselben Stelle des Tuchs gereinigt werden.



**a** Halten Sie das feuchte Tuch ungefähr drei Sekunden lang an die Düsen. Saugen Sie die Tinte vorsichtig auf, und trocknen Sie die Stelle.



**b** Wischen Sie vorsichtig mit einem sauberen Teil des Tuchs über die Kontakte. Halten Sie das feuchte, fusselfreie Tuch ungefähr drei Sekunden lang an die Kontakte. Saugen Sie die Tinte vorsichtig auf, und trocknen Sie die Stelle.

- 3 Setzen Sie die Tintenpatronen wieder ein, und wiederholen Sie den Düsentest. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Warten Ihres Druckers



## Handhabung von Tintenkartuschen

Befolgen Sie diese Hinweise, um eine maximale Lebensdauer der Tintenkartusche sowie eine optimale Leistung des Druckers zu gewährleisten:

- Entfernen Sie die Verpackung von Tintenkartuschen erst dann, wenn Sie sie installieren.
- Nehmen Sie eine Tintenkartusche erst aus dem Drucker, wenn Sie sie auswechseln, reinigen oder in einem luftdichten Behälter aufbewahren möchten. Wenn die Tintenkartusche für eine längere Zeit aus dem Drucker genommen wird, kann die Druckqualität darunter leiden.
- Wenn eine Tintenkartusche leer ist, lassen Sie sie so lange im Drucker, bis Sie eine neue Kartusche einsetzen. Drucken mit einem leeren Druckwagen kann Druckerprobleme verursachen.

Die Lexmark Druckergarantie deckt keine Reparaturen von Schäden oder Fehlfunktionen ab, die durch wiederaufgefüllte Tintenkartuschen verursacht wurden. Lexmark rät Ihnen, keine wiederaufgefüllten Tintenkartuschen zu verwenden. Durch das Auffüllen einer leeren Tintenkartusche kann die Druckqualität beeinträchtigt und der Drucker beschädigt werden. Optimale Ergebnisse erzielen Sie mit Zubehör von Lexmark.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



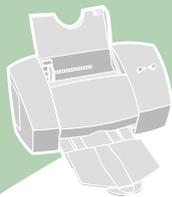
Problemlösung



Anhang



Index



# Problemlösung

In diesem Abschnitt werden mögliche Druckerprobleme und Lösungen gezeigt. Wählen Sie in der untenstehenden Liste der Druckerprobleme die Kategorie Ihres Problems. Lesen Sie dann die Kategorie mit der Lösung des Problems.

**Der Drucker druckt nicht oder nur sehr langsam**

**Das Papier wird falsch eingezogen oder es gibt einen Papierstau**

**Das Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt**

**Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen**

**Fehlermeldungen und Kontrollleuchten**

Wenn ein Problem auftritt, prüfen Sie zuerst folgendes:

- Ist das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Wenn Sie ein paralleles Kabel verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass es sich um ein IEEE 1284-kompatibles Kabel handelt, das bidirektionalen Druck unterstützt.





- In Ihrer Druckersoftware ist die bidirektionale Unterstützung aktiviert.
  - 1 Wählen Sie im Steuerungsprogramm des Druckers die Registerkarte „Optionen“.**
  - 2 Die Option „Bidirektionale Unterstützung einschalten“ muss aktiviert sein.**

Weitere Hilfeinformationen finden Sie in den Hilfedateien Ihrer Druckersoftware im Abschnitt über die Fehlersuche.

## Der Drucker druckt nicht oder nur sehr langsam



Wenn Ihr Drucker nicht druckt, kommunizieren Drucker und Computer möglicherweise nicht korrekt.

Die folgenden Vorgänge weisen außerdem auf Probleme bei der bidirektionalen Kommunikation hin:

- Eine Meldung auf Ihrem Bildschirm informiert Sie, dass der Drucker nicht in der Lage ist, eine bidirektionale Kommunikation mit dem Computer herzustellen.
- Die Tintenfüllstandanzeige, die im Steuerungsprogramm auf der Registerkarte „Kassetten“ angezeigt wird, ist abgeblendet.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index



Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



- Fehlermeldungen, z. B. „Papier fehlt“, sowie Statusinformationen des Druckauftrags werden nicht angezeigt.

Bevor Sie fortfahren, überprüfen Sie folgendes:

- Ist das Parallelkabel oder das USB-Kabel ordnungsgemäß mit dem Drucker und dem Computer verbunden?
- Ist das Netzkabel des Druckers angeschlossen und der Drucker eingeschaltet?
- Ist der Drucker mit einem LPT $n$ -Anschluß verbunden, wenn Sie ein Parallelkabel verwenden und mit einem USB-Anschluß, wenn Sie mit einem USB-Kabel arbeiten?

Prüfen Sie, ob Umschalter oder andere am parallelen Anschluss Ihres Computers angeschlossene Geräte (z. B. Scanner oder Fax) die bidirektionale Kommunikation unterstützen. Gegebenenfalls müssen Sie die Verbindung zwischen Drucker und Umschalter bzw. einer anderen Vorrichtung unterbrechen und den Drucker direkt an den Computer anschließen.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



Der Drucker ist ordnungsgemäß angeschlossen, druckt jedoch nicht, oder es erscheint die Meldung „Drucker ist offline“ bzw. „Drucker nicht bereit“.

Überprüfen Sie folgendes:

- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Ist das Papier korrekt eingelegt?
- Ist das Parallel- oder das USB-Kabel ordnungsgemäß am Drucker angeschlossen?
- Wurde der Druckerbetrieb nicht unterbrochen bzw. in der Warteschlange angehalten? So überprüfen Sie den Druckerstatus:
  - 1 **Doppelklicken Sie im Ordner „Drucker“ auf das Symbol für Lexmark Z53 Series ColorFine.**
  - 2 **Wählen Sie das Menü Drucker, und stellen Sie sicher, dass neben der Option Drucker anhalten kein Häkchen angezeigt wird.**

Drucken Sie eine Testseite. Wird die Testseite gedruckt, funktioniert der Drucker ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Ihre Anwendung.





## Die Testseite wird nicht gedruckt

Überprüfen Sie folgendes:

- Die Tintenkasstetten sind ordnungsgemäß eingesetzt. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 30](#).
- Wenn Sie ein paralleles Kabel verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass es sich um ein IEEE 1284-kompatibles Kabel handelt, das bidirektionalen Druck unterstützt.

## Der Drucker wirft eine leere Seite aus

Überprüfen Sie folgendes:

- Ist der Lexmark-Drucker als Standarddrucker gewählt?
- Wurden der Aufkleber und das transparente Klebeband unten an der Tintenkasstette entfernt? Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 30](#).

## Drucker druckt sehr langsam

- Schließen Sie sämtliche nicht verwendeten Anwendungen.
- Verringern Sie die Druckqualität.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





- Überprüfen Sie das ausgedruckte Dokument. Es dauert normalerweise länger, Fotos und Grafiken zu drucken als normalen Text.
- Prüfen Sie die Ressourcen Ihres Computers. Erwägen Sie, mehr Arbeitsspeicher zu kaufen oder den virtuellen Speicher Ihres Computers zu erhöhen.

## Das Papier wird falsch eingezogen oder es gibt einen Papierstau

### Das Papier wird falsch eingezogen oder es werden mehrere Blätter gleichzeitig genommen



Überprüfen Sie folgendes:

- Ist das Papier für Tintenstrahldrucker geeignet?
- Wird das Papier beim Einlegen in den Drucker im Papierfach eingeklemmt? Ist die obere Papierkante mit den entsprechenden Ausrichtungsmarkierungen im Drucker ausgerichtet?
- Der Drucker muss auf einer flachen, waagerechten Unterlage stehen.
- Die linke Papierführung muß den Rand des Papiers berühren.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index



Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



- Die Papierzufuhr darf nicht zuviel Papier enthalten. Abhängig von der Papierstärke fasst die Zuführung ungefähr 100 Blatt Papier.
- Das Papier darf durch die linke Papierführung in der Papierzufuhr nicht eingeklemmt werden.

## Der Drucker zieht Umschläge oder Spezialpapier nicht ein

- Stellen Sie sicher, dass Normalpapier korrekt in den Drucker eingezogen wird. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 4](#).
- Wenn Normalpapier ohne Probleme eingezogen wird, legen Sie die Umschläge rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführung am Umschlagrand anliegt.
- Überprüfen Sie, ob im Druckertreiber Briefhüllen bzw. das entsprechende Spezialpapier ausgewählt wurde.
- Sie müssen ein Papier- oder Umschlagformat verwenden, das Ihr Drucker unterstützt.
- Möglicherweise lassen sich mit Ihrer Anwendung keine Umschläge drucken. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Anwendung.





## Ein Papierstau liegt vor

Wenn das Papier bereits zu weit eingezogen wurde und nicht entfernt werden kann:

- 1 **Drücken Sie den Netzschalter, um den Drucker auszuschalten.**
- 2 **Ziehen Sie kräftig an dem Papier, um es herauszuziehen. Wurde das Papier schon zu weit eingezogen, öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers, und ziehen Sie das Papier aus der vorderen Öffnung.**
- 3 **Schließen Sie die vordere Abdeckung.**
- 4 **Drücken Sie den Netzschalter, um den Drucker einzuschalten.**
- 5 **Senden Sie Ihr Dokument noch einmal an den Drucker.**



## Das Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt

### Der Ausdruck ist zu dunkel oder verwischt

- Das Papier muss gerade eingelegt werden und darf nicht zerknittert sein.
- Lassen Sie die Tinte trocknen, bevor Sie das Papier anfassen.



Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



- Die Einstellung des Papiertyps in der Druckersoftware muß dem Papiertyp entsprechen, den Sie in den Drucker eingelegt haben.
- Legen Sie für die Druckqualität „Entwurf“ fest.
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenkassetten. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).

## Vertikale gerade Linien werden ungleichmäßig gedruckt

So erhöhen Sie die Druckqualität von vertikalen geraden Linien in Tabellen, Rahmen und Grafiken:

- Stellen Sie eine höhere Druckqualität ein.
- Richten Sie die Tintenkassetten aus. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 34](#).
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenkassetten. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Der Ausdruck verschmiert auf der Seite

- Die Seite, die als nächstes aus dem Drucker kommt, verschmiert möglicherweise die Tinte. Nehmen Sie die Seite sofort nach Verlassen des Druckers heraus, und lassen Sie sie trocknen, bevor sie mit anderen Seiten in Berührung kommt.
- Die Düsen müssen möglicherweise gereinigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).

## Gedruckte Seiten weisen abwechselnd helle und dunkle Streifen auf

- Stellen Sie die Druckqualität auf „Maximum“ oder „Hoch“ ein.
- Vergewissern Sie sich, dass bidirektionale Kommunikation zwischen Drucker und Computer aktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 43](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Schlechte Druckqualität am linken, rechten, oberen oder unteren Seitenrand

Ihr Drucker kann, wie andere Drucker auch, die Ränder links, rechts, oben oder unten auf einer Seite nicht bedrucken.

Verwenden Sie diese Mindesteinstellungen:

- Linker und rechter Rand:  
Je 6,35 mm (0,25 Zoll) für alle Papierformate außer A4.  
Für A4-Papier - je 3,37 mm (0,133 Zoll)
- Oberer und unterer Rand:  
Oben – 1,7 mm (0,067 Zoll)  
Unten – 12,7 mm (0,5 Zoll)

## Zeichen werden verformt oder falsch ausgerichtet ausgedruckt

- Brechen Sie alle Druckaufträge ab, und senden Sie sie noch einmal zum Drucken.
- Richten Sie die Tintenkartuschen aus. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 34](#).
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenkartuschen. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Die Farben auf dem Ausdruck entsprechen nicht den Bildschirmfarben

- Wählen Sie die Option „Natürliche Farben“ als Farb-Einstellung:
  - 1 Klicken Sie im Druckertreiber auf die Registerkarte „Farbe“.**
  - 2 Wählen Sie die Option „Natürliche Farben“.**
- Überprüfen Sie die Tintenfüllstände. Eine Tintenpatrone ist möglicherweise leer oder enthält nur noch wenig Tinte. Das Auswechseln der Tintenpatrone wird auf [Seite 30](#) beschrieben.
- Verwenden Sie anderes Papier. Jedes Papier nimmt die Tinte anders auf und die Farben werden infolgedessen mit leichten Abweichungen ausgedruckt.
- Entfernen Sie zusätzliche Geräte wie z. B. einen Scanner und schließen Sie den Drucker direkt am parallelen Druckeranschluss an.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Farben auf dem Ausdruck sind verblasst

Führen Sie die Schritte durch, die im vorhergehenden Abschnitt, **Die Farben auf dem Ausdruck entsprechen nicht den Bildschirmfarben**, beschrieben werden. Wenn die Farben weiterhin verblasst gedruckt werden:

- Führen Sie den Düsentest durch. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).

## Unerwünschte oder fehlende Zeichen

- Der Lexmark Z53 Druckertreiber muss als Standarddrucker gewählt sein.
- Der Drucker hat möglicherweise Probleme bei der bidirektionalen Kommunikation. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 43](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen



### Glänzende Fotopapiere oder Folien kleben zusammen

- Nehmen Sie die einzelnen Seiten sofort nach dem Druckvorgang aus dem Drucker. Lassen Sie jede Seite mit der Druckseite nach oben trocknen, bevor Sie die Seiten übereinander legen.
- Verwenden Sie nur Folien, Glanz- oder Fotopapiere speziell für Tintenstrahldrucker.

### Folien oder Fotos haben weiße Linien

- Legen Sie als Druckqualität „Hoch“ oder „Maximum“ fest.
- Die Düsen müssen möglicherweise gereinigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).

### Der Drucker zieht Umschläge oder Spezialpapier nicht ein

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 48](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

## Fehlermeldungen und Kontrollleuchten



Betriebs-  
leuchte

Papier-  
leuchte

### Meldung „Papierstau“

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 49](#).

### Meldung „Wenig Tinte“

Die Tintenpatrone ist beinahe leer. Kaufen Sie eine neue Tintenpatrone.

### Die Betriebsleuchte ist eingeschaltet, und die Papierleuchte blinkt

- Wenn sich im Drucker kein Papier befindet:
  - 1 Legen Sie Papier ein.**
  - 2 Drücken Sie die Papiertaste.**
- Wenn ein Papierstau vorliegt, siehe [Seite 49](#).





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Problemlösung



## Die Betriebsleuchte blinkt zweimal

Wenn der Druckwagen stehen geblieben ist. Überprüfen Sie, ob auf Ihrem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt wird.



Beriebs-  
leuchte

Papier-  
leuchte

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.**
- 2 Schalten Sie den Drucker nach ein paar Sekunden wieder ein.**





Erste Schritte



Weiterführende Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

# Anhang



In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Hinweise
- Sicherheitshinweise

## IHinweise zur Strahlung

### Konformitätsrichtlinien der Europäischen Gemeinschaft

Dieses Gerät entspricht den Schutzbestimmungen in den EG Richtlinien 89/336/EEC und 73/23/EEC zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten in Bezug auf die elektromagnetische Kompatibilität und Sicherheit von elektrischen Geräten, die bei bestimmten Spannungen betrieben werden.

Eine Erklärung, dass die Geräte mit den Anforderungen der Richtlinie übereinstimmen, wurde vom Director of Manufacturing

and Technical Support, Lexmark International, S.A., Boigny, Frankreich, unterzeichnet.

Dieses Produkt entspricht den Beschränkungen der Klasse B der EN 55022 und den Sicherheitsbestimmungen der EN 60950.

## Energy Star



Das EPA ENERGY STAR-Computerprogramm ist ein Versuch, gemeinsam mit Computerherstellern die Einführung von Produkten mit geringem Energieverbrauch zu fördern und somit die Luftverschmutzung bei der Energiegewinnung zu verringern.

Firmen, die sich an diesem Programm beteiligen, bieten PCs, Drucker, Monitore oder Faxgeräte an, deren Energieverbrauch her abgesetzt wird, sobald sie nicht verwendet werden. Durch diese Eigenschaft wird der Energieverbrauch um bis zu 50 % vermindert. Lexmark ist stolz darauf, an diesem Programm mitzuarbeiten.

Als Energy Star-Partner hat Lexmark International, Inc. festgelegt, dass dieses Produkt den Energy Star-Richtlinien für geringen Energieverbrauch entspricht.

## Netzteil

Falls Ihr Netzteil nicht funktionieren sollte, ersetzen Sie es durch das Lexmark-Ersatznetzteil oder durch eine andere „UL LISTED Direct Plug-In Power Unit“ (Direktes einsteckbares Netzgerät) der Klasse 2 mit 30 Vdc bei 1A.





Erste Schritte



Weiterführende  
Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Index

## Sicherheitshinweise

- Falls der Drucker NICHT mit dem Symbol  markiert ist, MUSS er an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Das Netzkabel muss in eine Steckdose gesteckt werden, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- Wartungsarbeiten oder Reparaturen, mit Ausnahme der in der Betriebsanleitung näher beschriebenen, sollten von Fachleuten durchgeführt werden.
- Dieses Produkt und die zugehörigen Komponenten erfüllen die weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht von Lexmark stammen, wird von Lexmark keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt übernommen.





**A**

Anweisungen drucken 24  
Ausrichten der  
Druckköpfe 34

**B**

Bannerpapier  
einlegen 9  
empfohlene  
Einstellungen 15  
Beidseitig 22  
Beidseitiges Drucken 22  
Betriebsleuchte 57  
Bidirektionale  
Kommunikation  
Problemanzeige 43  
Blinkleuchten  
Betriebsleuchte 57  
Papierzuführung 56

**D**

Dokumenteinstellungen  
einstellen 10  
Registerkarten 10  
Drucken  
aus einer Anwendung  
heraus 18  
Fotos 19, 22  
Papier beidseitig  
bedrucken 22  
Druckköpfe  
aufbewahren 41  
ausrichten 34  
Einsetzen 30  
entnehmen 31  
reinigen 37  
Teilenummern 29  
wechseln 30  
Druckqualität  
Problemlösung 49  
verbessern 34  
Druckvoreinstellungen  
einstellen 10

Registerkarten 10  
Dunkler oder verwischter  
Ausdruck 49  
Düsen  
abwischen 40  
reinigen 37  
Düsentest 37

**E**

Einlegen  
Papier 4  
Spezialpapier 6  
Einstellungen  
Bannerpapier 15  
beidseitiges Drucken 23  
empfohlen 14  
Folien 16  
Foto 20  
Fotopapier 15  
Grußkarten 15  
Karteikarten 15  
Papier in einem





benutzerdefinierten  
Papierformat 15  
Postkarten 15  
Transferpapier 17  
Einzelblattzuführung 4  
Energy Star 58  
Entriegelungstaste 5

**F**  
Farbe, fehlt 38  
Fehlermeldungen  
Drucker nicht bereit 45  
Drucker offline 45  
Papierstau 56  
Wenig Tinte 56  
Fenster „Kassetten  
wählen“ 33  
Folien  
einlegen 9  
Einstellungen 16  
Fotopapier  
einlegen 7, 19  
Einstellungen 15

**G**  
Grußkarten  
einlegen 7  
Einstellungen 15

**H**  
Hinweise  
Energy Star 58  
Konformitätsrichtlinien  
der Europäischen  
Gemeinschaft 58  
Sicherheitshinweise 59  
Strahlung 58

**K**  
Karteikarten  
einlegen 7  
Einstellungen 15  
Karten  
einlegen 7  
Festlegen von  
Empfehlungen 15

Kassetten  
aufbewahren 41  
ausrichten 34  
Einsetzen 30  
entnehmen 31  
Teilenummern 29  
wechseln 30  
Konformitätsrichtlinien  
der Europäischen  
Gemeinschaft 58  
Kontakte  
Drucken  
abwischen 40  
Kontakte der  
Tintenkasette  
abwischen 40  
Kontrollleuchten 56

**L**  
Leuchten  
Muster 56  
suchen 56, 57





**M**

Meldung „Wenig Tinte“ 56  
 Meldungen, Fehler  
     Drucker nicht bereit 45  
     Drucker offline 45  
     Papierstau 56  
     Wenig Tinte 56

**N**

Netzteil 58

**O**

Overhead-Folie  
     einlegen 9  
     Einstellungen 16

**P**

Papier  
     einlegen 4  
 Papier in einem  
     benutzerdefinierten

Papierformat  
     einlegen 8  
     Einstellungen 15  
 Papierführung 5  
 Papierzuführungsleuchte,  
     bestimmen 30, 57  
 Paralleles Druckerkabel  
     technische Daten 42, 46  
 Postkarten  
     einlegen 7  
     Einstellungen 15  
 Probleme beim Drucken  
     fehlende Farben 38  
     Fehlermeldungen 56  
     Schlechte Qualität 49  
     Spezialpapier 55  
 Problemlösung  
     fehlende Farben 38  
     Fehlermeldungen 56  
     Kontrollleuchten 56  
     Schlechte  
         Druckqualität 49  
     Spezialdruckaufträge 55

**R**

Ränder  
     Mindesteinstellungen 52

**S**

Seitenfolge umkehren 13  
 Sicherheitshinweise 59  
 Software  
     Anwendungen  
         Steuerungsprogramm  
             28  
     Dokumenteinstellungen  
         (Druckvoreinstellungen)  
             10  
 Spezialpapier  
     einlegen 6  
     Einstellungen 14  
 Standardeinstellungen 14  
 Steuerungsprogramm  
     Öffnen 28  
     Registerkarten 29  
     verwenden 28  
 Streifenbildung 51





**T**

Testseite  
 Ausrichtung 35  
 fehlende Farben 38  
 wird nicht gedruckt 46  
 Transferpapier  
 einlegen 7  
 Einstellungen 17

**U**

Unterbrochenes  
 Drucken 51

**V**

Verbessern der  
 Druckqualität 34

**W**

Window NT 4.0  
 Dokumenteinstellungen  
 10  
 Öffnen 12  
 Windows 2000  
 Druckvoreinstellungen 10  
 Öffnen 12

**Z**

Zeichen  
 verformt 52  
 Zubehör bestellen 29

